

# Flecken Bruchhausen-Vilsen



**Auskunft erteilt:** Cattrin Siemers  
**Telefon:** 04252/391-314

**Datum:** 21.06.2006

## B e s c h l u s s v o r l a g e

**Vorlage-Nr.: 10-0426/06**  
**öffentlich**

### **Beratungsfolge:**

|                      |            |
|----------------------|------------|
| Verwaltungsausschuss | 28.06.2006 |
| Rat                  | 05.07.2006 |

### **Betreff:**

#### **Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben für den Kindergarten**

- 1) Einrichtung der Kinderkrippe**
- 2) Sanierung des Kindergartens**

### **Beschlussvorschlag:**

- 1) Für die Einrichtung der Krippe werden die nachfolgend dargestellten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Verfügung gestellt.
- 2) Für den ersten Sanierungsabschnitt im Kindergarten Löwenzahn wird ein Höchstbetrag von .....€ außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

### **Sachverhalt/Begründung:**

#### **1. Kinderkrippe**

Zu den Haushaltsplanberatungen 2006 wurde die Einrichtung einer Kinderkrippe bei den meisten Haushaltsansätzen bereits berücksichtigt. Die Mietkosten und die Nebenkosten müssen jedoch noch zusätzlich aufgenommen werden. Außerdem sind die erforderlichen Baumaßnahmen an dem Mietobjekt zu veranschlagen. Außerdem muss der im Vermögenshaushalt pauschal angesetzte Betrag in Höhe von 10.000 € erhöht werden.

Die Änderungen bei den einzelnen Haushaltsansätzen im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt sind der nachfolgenden Auflistung zu entnehmen.

Verwaltungshaushalt

| HHSt.     | Bezeichnung                          | alt      | neu      | Differenz    |
|-----------|--------------------------------------|----------|----------|--------------|
| 4640.5000 | Bauunterhaltung                      | 6.000 €  | 10.500 € | 4.500 €      |
|           | – Wand entfernen                     |          |          |              |
|           | – 2 Waschbecken anbauen              |          |          |              |
|           | – 2 Kindertoiletten installieren     |          |          |              |
|           | – Heizkörper kindersicher verkleiden |          |          |              |
|           | – Zaun installieren                  |          |          |              |
|           | – Malerarbeiten                      |          |          |              |
|           | Gesamt                               |          |          | 4.500 €      |
| 4640.5300 | Mieten und Pachten                   | -----    | 2.600 €  | 2.600 €      |
| 4640.5400 | Bewirtschaftungskosten               |          |          |              |
|           | – Strom                              | 3.200 €  | 3.600 €  | 400 €        |
|           | – Heizung                            | 5.700 €  | 6.300 €  | 600 €        |
|           | – Unterhaltsreinigung                | 13.100 € | 14.300 € | 1.200 €      |
|           | – Wasser/Abwasser                    | 1.200 €  | 1.300 €  | 100 €        |
|           | – Versicherung                       | 1.300 €  | 1.300 €  | 0 €          |
|           | – Sonstiges                          | 5.700 €  | 6.000 €  | <u>300 €</u> |
|           | Gesamt                               |          |          | 2.600 €      |

Die Miet- und Nebenkosten wurden für die Dauer von 4 Monaten berechnet.

Vermögenshaushalt:

| HHSt.     | Bezeichnung                   | alt      | neu      | Differenz |
|-----------|-------------------------------|----------|----------|-----------|
| 4640.9351 | Erstausstattung Krippengruppe | 10.000 € | 12.000 € | 2.000 €   |

Für die Einrichtung der Krippengruppe wurde bereits bei den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2006 ein Pauschalbetrag von 10.000 € zur Verfügung gestellt.

Aus dieser Summen werden Mobiliar, Gardinen, Teppiche und Spielgeräte für die Kinder angeschafft. Bei der Haushaltsstelle 4640.9351 müsste zusätzlich noch 2.000 € zur Verfügung gestellt werden. Die Einrichtungsgegenstände werden in den Neubau mitgenommen.

## 2. Sanierung des Kindergartens

Unabhängig von der Entscheidung über einen Anbau oder einen Neubau eines 2-Gruppenkindergartens soll bereits in diesem Jahr mit den Sanierungsarbeiten des vorhandenen Kindergartengebäudes begonnen werden.

Möglich wäre in einem 1. Bauabschnitt die Errichtung von 2 Kleingruppenräumen und einer Mehrzweckhalle. Der Priorität des Kindergartens liegt bei der Mehrzweckhalle.

Da dies zu einer weiteren Verdunklung des bisherigen Hallenbereichs führen würde, werden die Architekten beauftragt eine Lösung für die Hallensituation zu erarbeiten. Die Kosten werden in der Sitzung dargestellt und müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden.

(Catrin Siemers)

(Horst Wiesch)

Fachbereichsleiter z. K.

**Anlage**

ohne Anlagen